



# Sumpfkalkspachtel

Anwendungsfertige Feinspachtel 0,5  
bzw. Grobspachtel 1,25  
auf Basis von abgelagertem Sumpfkalk.

Reiner Naturbaustoff.

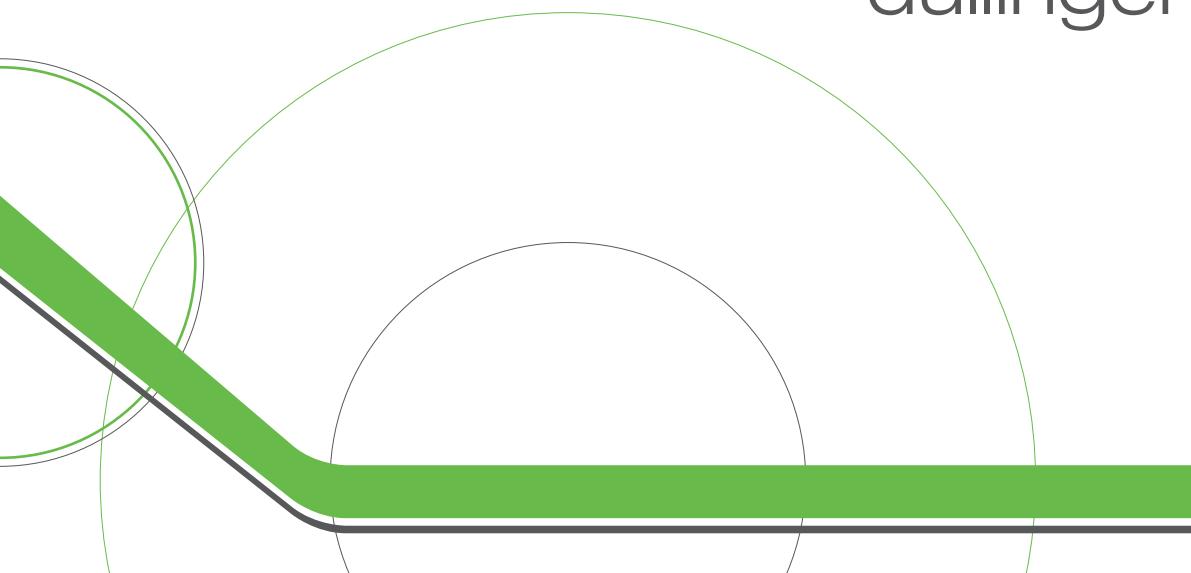


## Warum Sumpfkalk?

- schimmelpilzhemmend
- hohe Hygienewirkung
- feuchtigkeitsregulierend
- dampfdurchlässig
- keine statische Aufladung,  
Wände bleiben länger sauber

- 100% frei von chemischen Zusatzstoffen
- allergikerfreundlich
- historisch geeignetes Baumaterial
- geruchsneutral
- bindet Schadstoffe
- sorgt für ein gesundes Wohnraumklima

Kalk ist mehr als weiss.  
dullinger



Malerkalk
Sumpfkalk
Arctica
Sanierkalkfarbe
Sumpfkalkglätte
<b>Sumpfkalkspachtel</b>
Storico
Kalk-Sinterwasser
Trass

**Produktart:** Sumpfkalkspachtel „fein“ oder „grob“ ist eine mit nass gelöschem, abgelagertem Sumpfkalk und Kalkfeinsand hergestellte Fein-/Grobspachtel (Feinputz). Die hervorragenden Eigenschaften dieser Fein-/Grobspachtel stammen vom Sumpfkalk, sowie einem Kalkfeinsand in Edelbrechkörnung. Sumpfkalkspachtel hält auf vielen Untergründen und ist einfach zu verarbeiten.

**Zusammensetzung:** Sumpfkalk, Kalkfeinsand (kubische Edelbrechkörnung 0,5 oder 1,25 mm), natürliche Kohlenhydrate, sowie einem geringen Anteil von Cellulose und Wasser.

**Untergrund:** Sumpfkalkspachtel „fein“ oder „grob“ hält auf jedem netzbaren, trockenen, tragfähigen, sauberen, staub- und ölfreien Untergrund und ist leicht zu verarbeiten.

Im Innenbereich auf alten Putzoberflächen, Dispersionsfarben, mineralischen Putzuntergründen, sowie auf Betonflächen (Achtung: auf Rückstände von Schalöl achten).

**Eine Probefläche mit Sumpfkalkspachtel für die Eignung des Untergrundes sollte auf alle Fälle erfolgen.**

Bei stark saugenden oder sandenden Untergründen empfiehlt sich eine Vorbehandlung mit Dullinger Kalksinterwasser oder Sumpfkalk-Grundierung. Bei Mischuntergründen empfiehlt sich eine Vorbehandlung mit Storico-Primero als Grundierung. Bei zu glatten Untergründen sollte aufgeraut und ebenfalls mit Storico-Primero grundiert werden.

**BEI FRISCHEN PUTZOBERFLÄCHEN EMPFEHLEN WIR EIN ARBEITEN „AL FRESCO“.**

**Anwendung:** Mit einem Rührgerät gut aufrühren und bei Bedarf mit Wasser verdünnen. Mit einer Traufel bis zu einer max. Stärke von 1-2 mm bei Sumpfkalkspachtel 0,5 oder 2-3 mm bei Sumpfkalkspachtel 1,25 aufziehen. Nach ca. 1/2 bis 1 1/2 Stunden (je nach Temperatur und Witterung) kann die Oberfläche mit einem Styroporbrett oder einer Bürste strukturiert oder ausgezogen werden. Spritzer auf anderen Flächen sind

gleich mit Wasser zu entfernen. (Verätzungsgefahr)

#### Weitere Veredelungsmöglichkeiten der Oberfläche:

Nach der Oberflächentrocknung kann mit Sanierkalkfarbe, Storico- Secundo Kalkfarbe, Storico-Tercero Kalkfarbe, Arctica Kalkfarbe oder einem Anstrich mit Dullinger Malerkalk „al fresco“ (nass in nass) gestrichen werden. Sumpfkalkspachtel bietet den idealen Untergrund für Glättetechniken, Stuccolustro und Marmorino mit Dullinger Kalkglätte. Das Arbeiten nass in nass ergibt einen besonders homogenen, spannungsfreien Putz-, Spachtel- und Farbauftrag.

**Verarbeitungstemperatur:** Sumpfkalkspachtel nicht unter 6°C Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten.

**Verbrauch:** Ca. 2 kg bei 1-2 mm Putzstärke pro m<sup>2</sup> auf rauen Flächen entsprechend mehr, je nach Untergrundbeschaffenheit (unverbindlicher Richtwert). Genaue Verbrauchswerte können auf Grund einer Musterfläche am jeweiligen Objekt erstellt werden.

**Werkzeugreinigung:** Nach Gebrauch mit Wasser.

**Lagerung:** Frostfrei ca. 12 Monate. Anbrüche mit etwas Wasser und einer Folie schwimmend bedecken und den Eimer gut verschließen.

**Verpackung:** Nur restentleert entsorgen.

**Inhalt: 24 kg**

